

Wichtige Laborinformation!

Ansprechpartner: Ärzteteam Mikrobiologie
Abteilung: Mikrobiologie

Telefon: 0251 60 91 60
Telefax: 0251 60 91 6-100

E-Mail: info@labor-muenster.de

Multiplex-PCR zum molekularbiologischen Nachweis von Dermatomykose-Erregern

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege, liebes Praxisteam,

hiermit möchten wir Sie über die Einführung einer Multiplex-PCR zum molekularbiologischen Nachweis wichtiger Dermatomykose-Erreger in unser Labor-Portfolio informieren. Die neue Methode ermöglicht den direkten Erregernachweis aus Haut-, Haar-, und Nagelproben, ohne langwierige Anzuchtversuche, die erfahrungsgemäß Wochen in Anspruch nehmen können. Von dieser zusätzlichen diagnostischen Option erwarten wir uns eine deutlich schnellere Abklärung kutaner Pilzinfektionen. Folgende Pilze, die häufige Auslöser einer Dermatomykose sind, können nachgewiesen werden:

▪ Candida (C.) albicans	▪ T. schoenleinii/T. quinckeanum
▪ C. parapsilosis	▪ T. benhamiae
▪ Scopulariopsis (S.) brevicaulis	▪ T. verrucosum
▪ Trychophyton (T.) rubrum/T. soudanense	▪ Microsporum (M.) canis
▪ T. interdigitale/T. mentagrophytes	▪ M. audouinii
▪ T. violaceum	▪ Epidermophyton (E.) floccosum
▪ T. tonsurans	▪ Nannizzia (N.) gypsea
▪ T. mentagrophytes ITS Typ IV	▪ generische Dermatophyten-DNA

(Erreger mit Trennungszeichen (/) zwischen den Speziesbezeichnungen können nicht differenziert werden.)

Es handelt sich um eine Selbstzahlerleistung, die wir Ihnen zu folgendem Festpreis anbieten können:

Privat (1,15): 113,95 €
IGeL (1,0): 99,09 €

Bitte beachten Sie außerdem die wichtigen Hinweise zur Probenentnahme auf der nächsten Seite! Für Rückfragen steht Ihnen das Ärzteteam Mikrobiologie gerne zur Verfügung.

Mit kollegialen Grüßen
Prof. Dr. med. Paul Cullen

Wichtige Hinweise zur Probenentnahme:

Die Ergebnisse der Dermatomykose-PCR sind stark abhängig von der Qualität und der Menge der Probe. Für eine erfolgreiche Analyse berücksichtigen sie bitte folgende Empfehlungen:

- entnehmen Sie die Probe immer aus dem infizierten Teil bzw. Bereich
- richten Sie sich bei der Probenmenge an folgende Angaben:
 - Nagel: kleine Teile des infizierten Nagels
 - Haut: ca. 20 Hautschuppen
 - Haare: ca. 10 Haare mit Follikel/Haut (max. 2 cm lang ab Haarboden!)
- besonders wichtig:
bitte schicken Sie keine ganzen Nägel oder Nägel mit Blutfragmenten ein.
Kleine, infizierte Teile des Nagels verwenden.

Zur Orientierung:



Abbildung 1. Nagelproben. (A) Vorgehensweise zur Gewinnung von Nagelproben; (B, C) Größe der Nagelprobe für die DNA-Extraktion

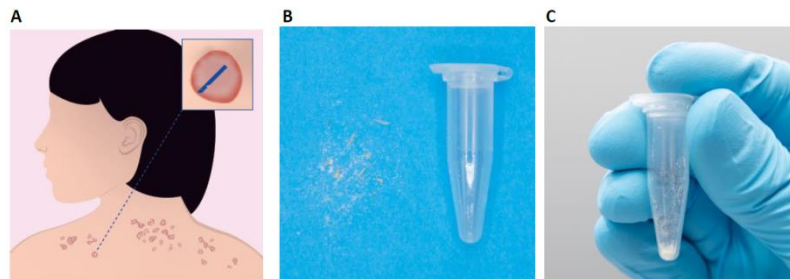


Abbildung 2. Hautproben. (A) Vorgehensweise zur Gewinnung von Hautproben; (B, C) Menge der Hautprobe für die DNA-Extraktion

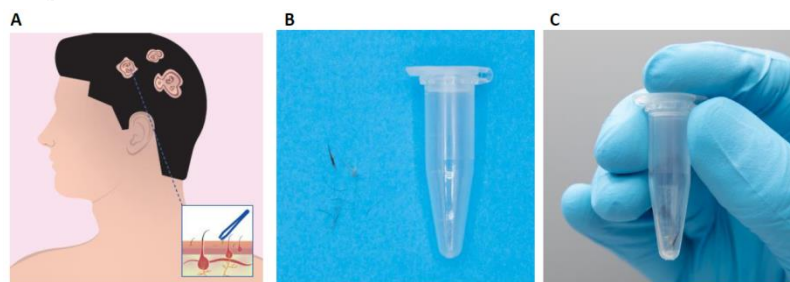


Abbildung 3. Haarproben. (A) Vorgehensweise zur Gewinnung von Haarproben; (B, C) Menge der Haarprobe für die DNA-Extraktion

Quelle: DermaGenius® 3.0 Complete| IFU | DG-PN402v2.0 DE |April 2022

Bitte verwenden Sie zur Einsendung des Probenmaterials entgegen der Abbildung ein neutrales Serumröhrchen ohne jegliches Medium!